Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

2 (3.1.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427140

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 2. Donnerstag, den 3. Januar 1889.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht:

mit dem 1. Januar 1889

die Geschäfte des Secretairs beim Oberkirchenrath dem Oberkirchenraths-Registrator Vogtsjohanns in Oldenburg, unter Beilegung der Dienstbezeichnung „Revisor", zu übertragen,

den Oberkirchenrathsboten Harms in Oldenburg zum Registrator beim Oberkirchenrath zu ernennen,

den zum Revisor ernannten bisherigen Oberkirchenraths-Registrator Vogtsjohanns auch mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Secretairs und Revisors beim evangelischen Oberschulcollegium zu beauftragen, sowie

den Gerichtsschreiber Lübben II in Oldenburg zum Registrator beim evangelischen Oberschulcollegium zu ernennen und denselben daneben mit der Fortführung seiner bisherigen Geschäfte beim Hypothekenamte in Oldenburg zu beauftragen.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Es wird hiermit auf § 68 der Aichordnung aufmerksam gemacht:

„Festfundamentirte Brückenwaagen, sowie alle Waagen für eine größte Last von mehr als 2000 kg dürfen im Verkehr nur bis zum Ablaufe von 3 Jahren nach Schluß desjenigen Kalenderjahres angewendet werden, in welchem die letzte Aichung laut der aufgestempelten Jahreszahl erfolgt ist.

Waagen für Eisenbahnpassagiergepäck dürfen im Verkehr nach Schluß desjenigen Kalenderjahres, in welchem die letzte Aichung laut der aufgestempelten Jahreszahl erfolgt ist, nur 1 Jahr, Waagen für Postpäckereien nur 2 Jahre angewendet werden."

Oldenburg, 1888 December 27.

Der Aichungs-Inspector.
Schacht.

Nachtrag II

zur Seepolizei-Verordnung für das Reichskriegshafengebiet von Wilhelmshaven vom 30. Juni 1888.

Auf Grund des § 2 des Gesetzes, betreffend die Reichskriegshäfen vom 19. Juni 1883 (Reichsgesetzblatt Nr. 10 für 1883 Nr. 1493), wird für den, zum engeren Kriegshafengebiet von Wilhelmshaven gehörigen **„Neuen Hafen"**, welcher die Wasserfläche zwischen Schleusen-Ponton, Schleuse des Ems-Jade-Canals und Brücken-Ponton umfaßt, für alle, nicht zur Kaiserlichen Marine gehörigen Schiffe und Fahrzeuge verordnet, was folgt:

§ 1.

Jedes in den neuen Hafen kommende Schiff oder Fahrzeug erhält von den Aufsichtsbeamten der Kaiserlichen Werft (an der Dienstmütze kenntliche Werftbootsleute oder Canal-Aufseher) einen Liegeplatz angewiesen. Derselbe befindet sich für gewöhnlich an der Strecke des S.W.-Kais von der verlängerten Kaiserstraße bis zur Schleuse des Ems-Jade-Canals und darf ohne Erlaubniß der genannten Personen nicht verändert werden.

§ 2.

Anwendung der Vorschriften des unter dem 5. October 1888 erlassenen Nachtrages zur Seepolizei-Verordnung für das Reichskriegshafengebiet von Wilhelmshaven vom 30. Juni 1888 auf den „neuen Hafen" von Wilhelmshaven.

Die Vorschriften der §§ 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 14, 15, 16, 17, 18, 21 und 22 des oben erwähnten Nachtrages zur Seepolizei-Verordnung treten auch unter sinngemäßer Anwendung für das Gebiet des **neuen Hafens** in verbindliche Kraft, jedoch mit der Maßgabe, daß hier die Befugnisse des Hafen-Capitäns, Schleusenmeisters und der Schleusenwärter auf die Kaiserliche Werft, bezw. deren Aufsichtsbeamte übergehen und daß, wo dort Oertlichkeiten „außerhalb des Werftgebietes" oder „Schleusenanlagen" zum Ausdruck gebracht sind, hier **„neuen Hafen"** bezw. **„Anlage des neuen Hafens"** zu verstehen sind.

§ 3.

Strafen.

Zuwiderhandlungen gegen diese Vorschriften werden auf Grund des Gesetzes, betreffend die Reichskriegshäfen vom 19. Juni 1883, mit Geldstrafe bis zu 150 Mark oder mit Haft bestraft, unbeschadet der Befugniß der Hafenbehörde zur zwangsweisen Durchführung der erlassenen Verfügungen auf Kosten der Zuwiderhandelnden resp. Säumigen.

Wilhelmshaven, den 19. December 1888.

gez. Frhr. v. d. Goltz,
Vice-Admiral und Stations-Chef.

Vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Amt Jever, 23. December 1888.
Zedelius.

Die Chausseegeldhebung auf der neu erbauten Amtsverbandschaussee Jever-Cleverns-Upschlot soll am Mittwoch, den 9. Januar 1889, Morgens 10 Uhr, auf dem Amt öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die Bedingungen sind auf dem Amt einzusehen.

Concurrenzstrecke: von Jever bis Cleverns.

Jever, 1888 December 28.

Der Amtsvorstand.
Zedelius.

Landesbibliothek Oldenburg

Testaments-Eröffnungen.

Ein von dem Proprietair Gerhard Hinrich Heibner zu Hooksiel und dessen Ehefrau, Maria Sophia, geb. Toben, am 13. August d. J. vor dem Amtsgerichte errichtetes gemeinschaftliches Testament wird, soweit dasselbe die Dispositionen des kürzlich verstorbenen Proprietairs Heibner betrifft, am

10. Januar k. J., Vorm. 11 Uhr,

hier publicirt werden.

Jever, 1888 December 29.

Amtsgericht, Abth. II.

Hemken.

Meyerholz.

Ein von dem Landhäusling Johann Janssen Warner zu Addernhausen und dessen Ehefrau, Almuth Catharine, geb. Wessels, am 15. April 1869 vor dem Amtsgerichte errichtetes Testament wird, nachdem die Eheleute Warner beide verstorben, am

10. Januar 1889, Vorm. 11 Uhr,

im Sitzungszimmer des Amtsgerichts publicirt werden.

Jever, 1888 December 28.

Amtsgericht, Abth. II.

Hemken.

Meyerholz.

Zwangs-Verkäufe.

Jever.

Am Freitag, den 4. Januar d. J.,

sollen öffentlich gegen Baarzahlung verkauft werden:

Nachm. 3 Uhr im „Rüstringer Hof" hieselbst:

1 Sekretair;

Nachm. 3½ Uhr in Dreyer's Wirthshaus in Moorwarfen:

1 Kommode und 1 Wanduhr.

Janssen, Gerichtsvollzieher.

Vergantungen.

Am Montag den 7. Januar 1889, Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Hause des Gastwirths Georg Ficke hieselbst

40 000 Pfd. Stichtorf

in passenden Abtheilungen gegen Baarzahlung verkaufen.

Jever. **H. A. Meyer.**

Herr Landwirth C. H. Reents zu Moorsum läßt am

Sonnabend, den 5. Januar 1889, Nachm. 1 Uhr anfangend,

bei seiner Behausung

verschiedenes Nutz-, Brand-, Damm- und Richelholz, Bohnen- und Erbsenstangen, sowie Eichen und Birken auf dem Stamm

drei große Pappeln (Stammdicke ca 50 Cmtr.).

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch mich verkaufen, wozu Käufer eingeladen werden.

Sillenstede, 1888 December 22.

Albers.

Verpachtungen.

Das zur Handlung eingerichtete, dem Kaufmann P. Ö. Folkers gehörige

Haus mit Garten

zu Großostiem soll am

Sonnabend, den 12. Januar 1889, Nachmittags 3 Uhr,

in Julius Andreae Wirthshause hieselbst öffentlich auf 6 bezw. 3 Jahre, vom 1. Mai 1889 an, verpachtet werden. Pachtliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1888 December 30.

Gerdes.

Minsen.

Montag, den 7. Januar, um 5½ Uhr,

soll in Burchards Hause der kleine Schafhamm (3 M.) auf 1 Jahr öffentlich zum Beweiden verpachtet werden.

Past. Eckardt.

Jeverländisches Herdbuch.

Die Eigenthümer der bei den letzten Köhrungen aufgenommenen Thiere werden ersucht, die Aufnahmescheine bis zum

15. Januar

gegen Entrichtung der Gebühren beim Unterzeichneten in Empfang zu nehmen.

Jever, 1888 December 29.

A. Tiemens.

Notificationen.

Oldenb. Landwirthschafts-Gesellschaft, Abth. Rüstringen-Knyphausen.

Versammlung am Mittwoch, den 9. Januar, Nachmittags 4 Uhr, in H. Folkers Gasthause in Fedderwarden.

Tagesordnung: 1. Durchnahme der Tagesordnung der nächsten Centralausschußsitzung, 2. Antrag betr. Hagelversicherung, 3. Antrag betr. Verbot des freien Weidegangs der Hengste, 4. Antrag betr. Bedingungen bei Prämiirung der Stiere, 5. Landesthierschau 1889, 6. Thierschau in Magdeburg 1889, 7. Verschiedene Eingänge, 8. Hebung der noch restirenden Beiträge.

Ebkeriege. Der Vorstand.

---

ff. Pecco-Souchong mit Blüthen	pr. Pfd.	4,—	Mk.
„ „ „ „	„ „	3,—	„
„ „ „ „	„ „	2,40	„
„ „ „ „	„ „	2,—	„
„ Pecco-Tjik Mayak	„ „	1,60	„
„ Haysan Imperial	„ „	3,—	„
„ „	„ „	2,—	„

empfiehlt in stets frischer, kräftiger, aromatischer Waare **E. G. Peters,**

Jever, Schlachtstraße. Theehandlung.

Landesbibliothek Oldenburg

Verkauf einer Mühlenbesitzung.

Die zum Nachlasse des weil. Müllers Heike Athen Janssen gehörige, in der Gemeinde Schortens belegene Mühlenbesitzung, „Heidmühle" genannt, wird am

Donnerstag, den 17. Januar k. J., Vormittags 11 Uhr,

im Locale des Großherzoglichen Amtsgerichts hieselbst zum Antritte am 1. Mai k. J. im Wege der Zwangsvollstreckung öffentlich verkauft.

Die Besitzung besteht aus einer s. g. holländischen Windmühle, den Gebäuden, großen Obst-, Lust- und Gemüsegärten und verschiedenen Marsch-, Geest- und Moorländereien zur Gesammtgröße von 47,7193 ha, Zubehörungen derselben sind ferner auch Kirchensitze und Begräbnißstellen, eine jährliche Grundheuer von 6,13 Mk., in Sterb- und Veränderungsfällen zu zahlende Weinkaufsgelder von 9,33 Mk. und das von verschiedenen Grundbesitzern der Gemeinden Schortens und Sillenstede jährlich zu entrichtende s. g. Heidmühlenkostgeld im Betrage von ca. 43 Mk.

Der Verkauf soll in folgenden Abtheilungen geschehen:

1. die Parcellen 137/102, 138/102 und 139/102 in Flur 4 am Upjeverschen Tief bezw. an der Landesgrenze, im Ganzen 4,8476 ha;
2. das Landstück Flur 11 Parc. 79, am Hammerich, groß 1,1341 ha;
3. das Landstück Flur 13 Parc. 29, hinter der Burfenne, groß 1,4010 ha;
4. das Landstück Flur 13 Parc. 61 daselbst, groß 1,9693 ha;
   (Diese unter 3 und 4 aufgeführten Landstücke kommen auch zusammen zum Aufsatze.)
5. die der Großherzoglichen Eisenbahn-Direction in Oldenburg zum Ausgraben von Sand 2c. verpachtete Parcelle 550/66 in Flur 18, groß 4,7834 ha;
6. die Mühle mit den Gebäuden, Gärten und sämmtlichen übrigen Ländereien, im Ganzen 33,5839 ha (worunter reichlich 2 ha Laubholz), Kirchensitzen und Begräbnißstellen, sowie den vorerwähnten Berechtigungen, wobei noch bemerkt wird, daß dem Hause die Kruggerechtigkeit zusteht und in demselben seit langen Jahren die Wirthschaft mit gutem Erfolge betrieben ist.

Sodann kommt auch die Besitzung im Ganzen, mit Ausnahme der unter 5 erwähnten Parcelle 550/66, zum Aufsatze.

Die Besitzung liegt sehr günstig, unmittelbar an der Chaussee und der Eisenbahnstation Heidmühle; dieselbe befindet sich in einem guten Zustande und würde ein strebsamer Geschäftsmann dort sein reichliches Auskommen finden; es darf demnach der Ankauf dieser sicheren Brodstelle mit Recht empfohlen werden.

Der Schätzungswerth der ganzen Besitzung beträgt 48738 Mk. 75 Pfg., und wird, wenn die Höchstgebote die Taxationssumme erreichen, der Zuschlag sofort erfolgen.

Die Auszüge aus der Mutterrolle und dem Hypothekenbuche, die Abschätzung und die Verkaufsbedingungen können vom 3. k. M. an in der Gerichtsschreiberei des hiesigen Großherzogl. Amtsgerichts eingesehen werden; auch wird von dem mit dem Verkaufe beauftragten Herrn Auctionator Gerdes zu Neuende und vom Unterzeichneten auf Wunsch nähere Auskunft ertheilt.

Jever, 1888 December 17.

A. Tiemens,
Rechnungssteller.

Verkauf eines Geschäftshauses.

Das zur Concursmasse des Kaufmanns und Wirths **Robert Schoepke** zum Tonndeich gehörige, zum Tonndeich unmittelbar bei Wilhelmshaven (Neuheppens) belegene Immobil kommt

am 25. Februar 1889, Vorm. 11 Uhr,

im **Jeverschen Amtsgerichtslocale** im Wege der Zwangsversteigerung zum öffentlichen Verkaufsaufsatze.

In dem Immobil wird seit Jahren eine Colonialwaarenhandlung, verbunden mit Wirthschaft, betrieben und hat dasselbe durch die neue Straßenanlage und das rapide Wachsen der Nachbarschaft in diesem Jahre eine ganz ausgezeichnete Geschäftslage erhalten und wird die Lage im Laufe der Zeit in Anbetracht der großartigen Bauprojecte sich noch bedeutend günstiger gestalten, weshalb die Stelle einem strebsamen Geschäftsmanne als eine einträgliche Brodstelle mit Recht zum Ankaufe empfohlen werden kann.

Ich mache darauf aufmerksam, daß, da der Verkauf zwangsweise geschieht, in dem ersten Verkaufstermine der Zuschlag sofort erfolgt, wenn die Taxe geboten wird.

Die Auszüge aus der Mutterrolle und dem Hypothekenbuche, die Taxe, sowie die Verkaufsbedingungen können 2 Wochen vor dem Verkaufstermin in der Gerichtsschreiberei, sowie in meinem Locale in Bant, Nordstraße, eingesehen werden, und bin ich zur Auskunftsertheilung gerne bereit.

Bant, den 18. December 1888.

Der Concurs-Verwalter.
Rechnungssteller Schwitters.

Versammlung

des Landw. Vereins Jever, Abth. X der Oldenb. Landw.-Gesellschaft,

am Sonnabend, den 5. Januar 1889, Nachmittags 5 Uhr, im oberen Saale des Concerthauses.

Tagesordnung: Central-Ausschußsitzung am 15. und 16. Januar 1889. — Wahl von 2 Vertretern. — Landesthierschau 1889. — Verbot, betr. freien Weidegangs der Hengste. — Prämiirung der Stiere (Rückzahlung der Prämie und **Zahlung von Reu- oder Strafgeld bei Verkauf in's Ausland**). — Magdeburger Ausstellung. — Verschiedene Mittheilungen

J. V.: H. Christians.

Zu kaufen gesucht.

1 bis 2 Fuder Roggen- oder Weizenstroh zum Streuen.

Wilhelmshaven, 30. December 1888.

Joh. Fangmann, Bismarckstr. 59.

Landesbibliothek Oldenburg

Der Häusling Herm. Jürgens zu Sophienstiel beabsichtigt, sein daselbst belegenes, zu 2 Wohnungen eingerichtetes

Häuslingshaus

mit vielen Gartengründen zum Antritt auf den 1. Mai d. J. unter der Hand zu verkaufen.

Dem Käufer kann auf Wunsch eine Andelgrodenparzelle, **ca. 10 Matten** groß, mit übertragen werden.

Reflectanten werden auf

Sonnabend, den 12. Januar d. J., Abends 5 Uhr,

in C. Albers Wirthshaus zu Neugarmsstiel zum Contrahiren hiermit eingeladen.

Tettens, 1889 Januar 1.

A. E. Oltmanns,
Rechnstr.

Ausweis

der Oldenburgischen Landesbank

pro 31. December 1888.

Activa.

		Mk
Cassebestand		285 105 46
Wechsel		9 604 571 54
Effecten		2 680 902 12
Discontirte verlooste Effecten		89 778 —
Conto-Corrent-Saldo		7 348 886 75
Lombard-Darlehen		11 361 498 33
Bankgebäude		18 800 —
Nicht eingeforderte 60% des Actien-Capitals		1 800 000 —
Diverse		329 915 74
		33 519 457 94

Passiva.

Actien-Capital		3 000 000 —
Depositen:		
Regierungsgelder u. Guthaben öffentl. Cassen	9 362 101 31	
Einlagen von Privaten	19 186 665 43	
„ auf Check-Conto	622 642 48	
		29 171 409 22
Aufgerufene, noch nicht zur Einlösung gelangte Banknoten		800 —
Reservefonds		366 682 27
Diverse		980 566 45
		33 519 457 94

Wir vergüteten im Monat December

für Einlagen mit halbj. Kündigung	3 %	Zinsen.
„ auf viertelj. „	2½ %	
„ „ kurzer Kündig. und auf Check-Conto	2 %	

Oldenburgische Landesbank.
Brofft. Harbers. Wiesenbach.

Old. 3½% cons. Anleihe und verschiedene sonstige Obligationen habe zum Verkauf stets vorräthig. Gelder zur Belegung bei der Old. Landesbank besorge ohne Kosten und können die Zinsen bei mir erhoben werden.

Jever. J. C. Kleiß.

Habe ein Arbeitspferd billig zu verkaufen.

Oberahm bei Sande, 29. Decbr. 1888.

J. Heeren.

Fahrgelegenheit nach Aurich.

Am Dienstag, den 8. Januar, Morgens 4 Uhr, Abfahrt von der Schlachte. Abends retour.

Jever. **A. Ebole.**

Am Montag und Dienstag, Morgens 4 Uhr, fahre ich mit meinem Omnibus nach Aurich. Nachmittags retour. Anmeldungen erbittet H. Peters.

Eichen-Sägemehl,

zum Räuchern, empfehlen

Habben & Wiggers.

Oldenburg. Landesbank.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß in Gemäßheit des § 31 unseres Statuts aus den diesjährigen Erträgnissen eine vorläufige Abschlagsdividende von 5 Procent zur Vertheilung gelangt, welche von heute ab gegen Einlieferung des Coupons Nr. 39 unserer Actien mit **12 Mark** pro Stück in den gewöhnlichen Geschäftsstunden an unserer Casse erhoben werden kann.

Oldenburg, den 31. Decbr. 1888.

Die Direction.

Brofft. Harbers. Wiesenbach.

Geschäftsbücher und **Rechnungsformulare** empfehle bei Bedarf angelegentlichst.

Andreas Flitz.

Die

Gartenlaube

beginnt am 1. Januar einen neuen Jahrgang mit

W. Heimburgs fesselndem Roman

Lore von Tollen.

Zu beziehen in **Wochen-Nummern** (Preis **Mk. 1.60** vierteljährlich) oder in **14 Heften** à **50 Pf.** oder **28 Halbheften** à **25 Pf.** durch die Buchhandlung von **C. L. Mettcker & Söhne** in Jever. Die Wochenausgabe auch durch die Postämter.

Für ein junges Mädchen zum 1. Mai eine Stelle in einer größeren Landwirthschaft. Familiäre Stellung Bedingung. Offerten erbeten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre J.

Landesbibliothek Oldenburg

Nach freundschaftlicher Uebereinkunft mit meinem bisherigen Theilhaber, Herrn Heinrich Remmers, übernahm mit dem heutigen Tage das seither unter der Firma

Bruns & Remmers

geführte Tuch-, Manufactur- und Modewaaren-Geschäft mit sämmtlichen Activen und Passiven für alleinige Rechnung.

Ich werde dasselbe in bisheriger Weise und unter unveränderter Firma fortsetzen.

Dankend für das der Firma bisher erwiesene Wohlwollen, bitte, solches derselben auch ferner zu Theil werden zu lassen.

Jever, den 1. Januar 1889.

Hochachtungsvoll

Johannes Bruns,

Firma: Bruns & Remmers.

Kriegerverein Jever.

Generalversammlung Sonntag, 6. Januar, abends 7 Uhr, im Vereinslokale. Tagesordnung: Erledigung der Gewehrfrage. Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers. Aufnahme neuer Mitglieder. D. V.

Kriegerverein Sengwarden.

Sonntag, den 6. Janr., Versammlung im Vereinslocale. Die Mitglieder werden ersucht, pünktlich zu erscheinen. Vereinsfreunde werden eingeladen. Aufnahme neuer Mitglieder.

Der Vorstand.

Kriegerverein Horumersiel.

Sonntag, den 6. Januar, Abends 6 Uhr:

Versammlung.

Besprechung über Kaisers Geburtstag. Aufnahme von Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und Vereinsfreunden. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Singverein „Liederkranz".

Nächste Zusammenkunft Freitag, den 4. d. M., in de Boer's Wirthshause zu Hohenkirchen.

D. z. V.

Eims' Gastwirthschaft, Hooksiel.

Am Freitag, den 4. Januar 1889:

Großes Concert

der berühmten oberbairischen Jodler-, Sänger- und Instrumental-Gesellschaft

„Isarthaler"

in ihrer National-Tracht,

bestehend aus 6 Personen, unter Direction des Herrn Kammermeyer, Inhaber des Künstlerzeugnisses und Besitzer der besten Referenzen Deutschlands und Oesterreichs.

Sehr gewähltes Programm.

Es ladet ergebenst ein

O. E. Eims, Hooksiel.

Theaterverein Sillenstede.

Freitag, den 11. Januar 1889:

2. Gesellschaftsabend.

Es kommt zur Aufführung:

1. Wie man sich irren kann.
   Posse in 1 Act.
2. Eine fidele Gerichtssitzung.
   Humoristisches Terzett.
3. Hans im Glücke.
   Schwank in 1 Act.
4. Papa hat's erlaubt.
   Schwank mit Gesang in 1 Act.

Nach den Aufführungen:

BALL.

Cassenöffnung 6½ Uhr, Anfang 7 Uhr.

Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt werden können, zahlen an der Casse 1 Mark Entrée.

D. V.

Mache hierdurch meine geehrten Kunden darauf aufmerksam, daß ich nicht allein Torf, sondern auch

gute Steinkohlen

zu billigen Preisen stets am Lager halte. Auch bin ich nicht abgeneigt, größere Quantitäten frei ins Haus zu liefern.

Schortens. Friedrich Gerdes.

Ich habe mich in Oldenburg als

Rechtsanwalt

niedergelassen, wohne Osterstraße 4 in der Nähe des Bahnhofes.

Harbers, Rechtsanwalt.

Prima Emder Vollheringe,

100 Stück 5 Mk. **Eilers & Gerken.**

Schöne grüne und graue Erbsen, Zwiebeln und Kartoffeln bei **Eilers & Gerken,** Burgstr.

Bestes hiesiges **Mehl,** Pfd. 16 Pf., 20 Pfd. 3 Mk., **Graupen,** Pfd. 14 Pf., empf. **Eilers & Gerken.**

Landesbibliothek Oldenburg

Jedes 2te Loos gewinnt in der

Königlich Preußischen Staats-Lotterie.

Haupt- und Schlußziehung vom 15. Januar bis 2. Februar 1888.

Hauptgew.: **600 000**, 2 zu **300 000**, 2 zu **150 000**, zusammen 65 000 Gewinne mit über **22 Millionen Mark.**

Antheile an in meinem Besitz befindlichen Original-Loosen gebe zu folgenden Preisen ab: 1/4 55 Mk., 1/8 27 1/2 Mk., 1/16 14 Mk., 1/32 7 Mk., 1/64 4 Mk. (Amtliche Gewinn-Liste 30 Pf.)

Rob. Th. Schröder, Bankgeschäft, Stettin.

(Errichtet 1870.) Telegramm-Adresse: **Schröderbank.**

Große Schlesische

Gold- u. Silber-Lotterie.

Ziehung in Berlin am 17. und 18. Januar 1889.

Hauptgewinn 50000 Mark Gold.

Die sämmtlichen Loose à 1 Mark kommen durch das Bankhaus

Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3,

zur Ausgabe und sind von demselben gegen Einsendung des Betrages zu beziehen.

Breslau, den 19. October 1888.

Das Central-Comité.

J. V.: Heinrich IX., Prinz Reuß.

Gewinne in Gold und Silber.

			Mark
1	goldene Säule		= 50000
1	do. do.		= 20000
1	Hauptgewinn		= 5000
1	do.		= 2000
2	Gewinne	von je 1000	= 2000
4	do.	„ „ 500	= 2000
19	do.	„ „ 100	= 1900
40	do.	„ „ 50	= 2000
40	do.	„ „ 40	= 1600
50	do.	„ „ 30	= 1500
200	gold. Münzen	„ „ 20	= 4000
2000	silb. „	„ „ 5	= 10000

Auf zehn Loose ein Freiloos. Jeder Bestellung sind 20 Pfg. für Porto und Gewinnliste beizufügen.

Monats-Uebersicht

der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank, Filiale Jever,

pro 1. Januar 1889.

Activa.	ℳ	₰
Casse-Bestand	32 002	38
Wechsel-Bestand	618 815	54
Conto-Corrent-Debitoren	637 503	14
Effecten-Bestand	32 644	92
Diverse Debitoren	71 540	11
	1 392 506	09

Passiva.	ℳ	₰
Depositen-Bestand	1 346 938	41
Conto-Corrent-Creditoren	6 128	37
Diverse Creditoren	39 439	31
	1 392 506	09

Für die Verbindlichkeiten der Filiale haftet die **Oldenburgische Spar- und Leih-Bank** mit ihrem gesammten Actien-Capital von 3 000 000 Mk. und dem Reservefonds von 750 000 Mk.

Wir vergüten für neue Einlagen:

bei 3monatlicher Kündigung 1/2 % unter dem jeweiligen Discont der Deutschen Reichsbank, mindestens aber 2 1/2 %, höchstens 3 1/2 % p. a.

bei kurzer Kündigung . . . . 2 % p. a.

Jever, 1889 Januar 1.

Oldenburgische Spar- u. Leih-Bank, Filiale Jever.

Clemens. **Cornelius.**

Herren- und Damen-Wäsche

stets in größter Auswahl und neuesten Façons vorräthig; lasse auch solche in kürzester Frist nach Maaß unter Garantie des Gutsitzens anfertigen.

Jever. **Theod. Harms.**

Zu verkaufen.

Eine junge schöne Kuh, welche in 14 Tagen kalben muß.

M. C. Josephs, Bahnhofsweg.

Gesucht.

Auf nächstes Jahr ein Landwirthschaftsgehülfe.

Enno-Ludwigs-Grode bei Carolinensiel.

C. H. Müller.

Landesbibliothek Oldenburg

Hotel zum schwarzen Adler.

Am Donnerstag, 3. Januar:

Großes Concert

der

berühmten oberbairischen Jodler-, Sänger- und Instrumental-Gesellschaft

„Isarthaler"

in ihrer National-Tracht,

bestehend aus 6 Personen, unter Direction des Herrn Kammermayer, Inhaber des Künstlerzeugnisses und Besitzer der besten Referenzen Deutschlands und Oesterreichs.

Reichhaltiges Programm!

Cassenöffnung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr.

Entrée 75 Pfg., Billets im Vorverkauf 60 Pfg., zu haben im „Adler".

Es ladet ergebenst ein

H. Gerken.

Mittwoch, den 9. Januar:

Herren- und Damen-Club

mit Tanz,

wozu ergebenst einladet

Middoge. G. H. Janssen.

Am Donnerstag, den 10. Januar:

Ball.

Es ladet hierzu freundlichst ein

Wiarden, 2. Jan. 1889. F. C. Tiarks.

Sarg-Lager

sowie Leichen-Bekleidungen.

Ed. Reents,

Kirchhofstraße.

Buxkin und Kammgarne für Herren- u. Knabenkleider, reine Wolle, nadelfertig, ca. 140 cm breit, à M. 2.35 per Meter versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei ins Haus Buxkin-Fabrik-Dépot **Oettinger & Co., Frankfurt a. M.** Muster unserer reichhaltigen Collectionen bereitwilligst franco.

Zu vermiethen.

Eine Wohnung, bestehend aus zwei Stuben, nämlich einer freundlichen Stube an der Straße, sowie einer Schlafstube, Küche, Keller, Hinterhaus, Scheune, Blumengarten und einer Bleiche.

Friederike Arians,
wohnhaft bei Frau Wittwe Willms,
Jever, Mühlenstraße.

Mäuse- und Rattenpillen, giftfreie, dem Menschen unschädlich, nur für Nagethiere unbedingten Tod zur Folge, 50 Pfg., bei Elise Hillers.

Echter Waldenburger „Benedictine".

Preisgekrönt auf allen Ausstellungen.

Stets vorräthig in Flaschen à 4.75 Mk., 2.50 Mk., 1.40 Mk., 80 Pfg. und 40 Pfg. bei **Peter Koeniger,** Delicat.-Hdl.

Empfehle mich zur Annahme von Neu- und Reparaturbauten, Anfertigungen von Bauzeichnungen und Kostenanschlägen, insbesonders von landwirthschaftlichen Gebäuden.

Heppens, 30. Decbr. 1888.

Zimmermeister Friedr. Siefken.

Gegen gute Sicherheiten suche Capitalien von 1800, 2500 und 8000 Mark anzuleihen.

Sengwarden. **Wilh. Reiners,** Auctionator.

Zu kaufen gesucht.

Westrum. Im Auftrag suche ich ein gebrauchtes, gut erhaltenes **Pianino** zu kaufen und erbitte Offerten mit Preisangabe. Friedrichs.

Zu kaufen gesucht.

6 gute halbjähr. Stutfüllen.

Kattens. Cl. Schipper.

Zu vermiethen.

Zum 1. Mai 1889 eine geräumige Wohnung mit Nebenscheune, sowie mit oder ohne Gartenland.

Jever, Schützenhofstr. B. D. Meier.

Für frische Butter, Eier, Geflügel zahle ich zeitgemäße Preise. D. O.

Stelle sucht ein junges Mädchen von 18 Jahren in einer Landwirthschaft, schlicht um schlicht, bei familiärer Stellung. Anmeldungen unter A. B. Nr. 90 postlagernd Hooksiel.

Gesucht.

Auf sofort ein Knecht oder Arbeiter.

Roffhausen. K. Onken.

Gesucht.

Auf nächsten Mai ein zuverlässiger Arbeiter fürs ganze Jahr, sowie eine Magd.

Mehringsburg. W. Hagen.

Gesucht.

Auf Mai 2 Mamsellen für Landwirthschaft.

Tettens. H. Graf, Gesindemäkler.

Gesucht.

Auf sogleich ein Kellnerlehrling, Sohn rechtlicher Eltern.

Oldenburg. H. Andreae, Hoftraiteur.

Landesbibliothek Oldenburg

Suche für meinen neu eingerichteten **Journal-Lesezirkel** noch einige Mitleser.

Andreas Flitz.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton.

Ein neuer, durch seinen Gehalt an Eiweiss thatsächlich nahrhafter Fleisch-Extract.

Das wirksamste aller bisher bekannten Mittel zur Ernährung und Kräftigung von Kranken, Genesenden, Blutarmen und Allen, die an gestörter Verdauung leiden. Bei seinem grossen Nährwerthe und kleinen Volumen vorzüglich für Reisende, Touristen, Jäger etc.

Goldene Medaille New-Orleans 1886.

Ehren-Diplom Antwerpener Weltausstellung 1885.

Vorräthig in Apotheken, Droguen- und Kolonialwaaren-Handlungen.

Kalender für 1889.

Portemonnaie-Kalender	30	Pfg.
Abreißkalender	50	"
Gesellschafter	50	"
Volksbote	50	"
Braue's landwirthschaftlicher Notizkalender		
Ledereinband	200	"
Callicoeinband	150	"
Löbe's Landwirthschaftlicher Kalender	200	"
Mentzel u. v. Lengerke's landw. Kalender,		
Callicoeinband	250	"
Ledereinband	300	"
Landw. Frauenkalender	300	"
Kalender für landw. Gewerbe	300	"
Deutscher "	300	"
Gartenkalender	200	"

Vorräthig in der Buchh. von C. L. Mettcker u. Söhne.

Geld gefunden.

Nordergast. Schulze.

---

5 Matt bei Fedderwarden liegendes Weideland hat auf mehrere Jahre zu verpachten

Fedderw.-Groden. L. J. Popken.

Zu verpachten.

8 Grasen Landes zum Beweiden im Pakenser Groden.

A. G. Andrée.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein, ca. 270 Pfd. schwer.

Pakensergroden. A. W. Becker.

Wünsche eine schwere, im April kalbende Kuh zu verkaufen.

Sengwarden. Fr. Meenen.

Zu verkaufen.

1 Zither mit Kasten. Wo? sagt die Exp. d. Bl.

Zu verkaufen. Einige Tausend Pfund Roggenstroh.

Jever. H. Andrée.

Gesucht. Auf sogleich ein Knecht. D. O.

Zu verkaufen.

Ein Haufen gut gewonnenes Uferheu.

Lilienhof bei Hooksiel.

Johann Spechtels.

Gesucht.

Zum 1. Mai ein Hausmädchen.

Weinhändler Willms.

Gesucht.

Zu Ostern ein Lehrling.

Jever. F. A. Janßen, Schlosser.

Gesucht.

Zum 1. Februar eine Mamsell für die Wäsche und Mai mehrere Dienstmädchen mit guten Zeugnissen. Näheres bei Frau Alverichs, Jever.

Gesucht.

Zum 1. Mai 1889 ein gewandtes junges Mädchen gegen Salair.

Schaar. C. W. Meenen's Gastwirthschaft.

Ein junger Mann, schon mehrere Jahre in der Landwirthschaft thätig, sucht auf Mai Stellung gegen Salair. Näheres in der Expedition dieses Blattes unter Nr. 1.

Gesucht.

Wegen Ablebens meiner Frau auf sofort eine bejahrte Haushälterin.

Schoost, Gemeinde Schortens.

Hinrich J. Jürgens.

Gesucht zu 1. Mai

ein Mädchen, welches im Kochen und Plätten Bescheid weiß.

Jever, den 2. Januar 1889.

L. Mettcker.

Verlobungs-Anzeigen.

Meine Verlobung mit Fräulein **Franziska Ziel**, Tochter der Frau Pastorin Ziel, geb. Ebert, beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Hannover, 31. Dezember 1888.

Steinworth,
Gymnasialdirektor.

Verlobte:
Therese Janssen
Anton Post.

Fedderwarden, Wilhelmshaven,
im Januar 1889.

Geburts- und Todes-Anzeige.

Heute Morgen 6 Uhr wurde meine liebe Frau von einem leider todten Knaben glücklich entbunden.

Asel, den 29. December 1888.

Joh. Bennen.

Todes-Anzeige.

Heute Mittag starb nach kurzer Krankheit mein lieber Vater, der Tischlermeister

Eibe Remmers,

in seinem 70. Lebensjahre. Um stilles Beileid bittet die trauernde Tochter.

Hooksiel, den 31. December 1888.

Beerdigung findet statt am Sonnabend, den 5. Januar, Nachmittags 2½ Uhr.

Redaction, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

Landesbibliothek Oldenburg